

# **Eigene "App" für Stundenplanung, Mitarbeitseintragungen und Hausübungen schreiben**

**Beitrag von „Josh“ vom 24. Mai 2015 09:28**

Hallo zusammen,

da ich ab Herbst an einer neuen Schule unterrichte und mehr Klassen haben werde, wollte ich mich hinsichtlich meiner Aufzeichnungen und Stundenplanungen noch besser organisieren. Es gibt zwar einen Haufen Apps, aber ich möchte etwas Schlankes, Eigenes.

Ich habe daran gedacht, mit Excel zu arbeiten, da ich es bereits zur Notenberechnung verwende.

Folgendes System habe ich mir vorgestellt: Pro Unterrichtsstunde habe ich eine "Tabelle" (eventuell gibt es sogar eine einzige Tabelle, wo man zwischen Datensätzen (Stunden) hin und herschalten kann).

In so einer Tabelle stehen dann Klasse, Fach und Datum, eine Schülerliste und neben der Schülerliste zwei Spalten, eine für vergessene/gemachte Hausübungen, eine für positive bzw. negative Mitarbeitseintragungen.

Dazu soll noch ein Textfeld kommen, in dem ich die Stundenplanung eintragen kann.

Im Unterricht soll ich dann diese Excel-Arbeitsmappe bequem auf meinem Tablet öffnen können und die Mitarbeitseintragungen bzw. Hausübungen sollen durch Klickfelder eingetragen werden (diese rechteckigen Kästchen, die man aktivieren oder deaktivieren kann).

In einer extra Tabelle soll dann die Summe der aktivierten Klicks pro Schüler (Hausaufgaben und Mitarbeitseintragungen) gesammelt werden, womit ich dann bequem weiterrechnen könnte.

Jetzt meine Frage: Wäre das mit Excel sinnvoll bzw. umsetzbar? Kann ich damit dann am Tablet arbeiten? Im Grunde genommen entsteht dadurch ja eine Datenbank, wenn pro Stunde dann eine Tabelle angelegt werden soll.

Ich kenne mich mit Excel ganz gut aus, wobei ich in diese Richtung noch nicht gearbeitet habe, deshalb wollte ich mal die Experten fragen.

LG Josh

---

**Beitrag von „alias“ vom 24. Mai 2015 09:37**

Ich hatte mir mal die Mühe gemacht, meine Termine, Adressen und Schülerlisten in elektronischer Form auf so einem praktischen Gerätchen zu speichern.

Mein Rat:

Achte auf tägliche Datensicherung.

Ich hatte keine, als das Gerät sich verabschiedet hat.



Mein Notizbuch kann ich nur verlieren - genauso wie das Tablet. Beim Tablet kommen jedoch Widrigkeiten hinzu...

..so muss ich mein Notizbuch nicht extra 'hochfahren', sondern nur 'hochholen'.

---

### **Beitrag von „Josh“ vom 24. Mai 2015 09:45**

Ja in dem Fall wäre natürlich schlau, die Datei z.B. in der DropBox zu speichern, dann wird sie auch automatisch zu Hause aktualisiert.

---

### **Beitrag von „Piksieben“ vom 24. Mai 2015 09:50**

Klar kannst du das machen, das ist eine typische Anwendung für Excel.

Ob du das auf dem Tablet benutzen kannst, hängt natürlich von deinem Modell ab. Du musst doch wissen, ob du da Excel drauf hast?

Mir genügt allerdings völlig, während oder nach des Unterrichts auf einer Papierliste ein paar Notizen zu machen, mehr schaffe ich auch nicht, mir wäre es zu stressig, während des Unterrichts auch noch mit einem Tablet rumzumachen (will ich auch nicht. Dafür sind mir meine privaten Geräte zu schade). Ich übertrage die Notizen auch nicht, und ein Zählen von "Mitarbeitspunkten" wäre mir zu schematisch. Lediglich die Noten kommen in eine ordentliche Exceltabelle, in derselben Mappe auch die Terminplanung und besagte Liste für die mündliche Mitarbeit und andere Notizen.

---

### **Beitrag von „Josh“ vom 24. Mai 2015 09:57**

[Piksieben](#), mir ist leider noch nicht ganz klar, wie ich das mache, weil ich gerne mit den Kontrollkästchen-Steuerelementen arbeiten würde, was bei einem Tablett durch das Tippen mit dem Finger aktiviert werden soll.

Noch habe ich kein Tablet, wobei mir natürlich klar ist, dass es da eines braucht, das Excel unterstützt.

Bisher fahre ich zweigleisig: in meinem Notenheft mache ich Mitarbeitseintragungen, Eintragungen zu den Hausaufgaben, usw. - diese Daten trage ich dann in summierter Form in Excel ein, um die Gesamtnote zu berechnen.

Diese Doppelgleisigkeit ist meines Erachtens aber nicht sinnvoll, weshalb ich alles zusammenführen möchte.

---

### **Beitrag von „Piksieben“ vom 24. Mai 2015 10:21**

Ach so, du hast noch gar kein Tablet.

Ich habe eines mit Windows 8 und Excel 2013 drauf und ja: Das mit den Kontrollkästchen geht problemlos, auch mit Fingertippen. Bei Fragen schick mir doch ruhig eine PN.